



## Niederschrift

**über die 65. öffentliche Sitzung des Gemeinderates  
am 29. April 2026 von 18:00 Uhr bis 18:19 Uhr  
im Sitzungssaal des Rathauses in Neufinsing**

Der 1. Bürgermeister Max Kressirer eröffnet um 18:00 Uhr die 65. öffentliche Sitzung des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die 17 Mitglieder wurden zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß am 22.04.2026 geladen.

Gegen die Ladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

---

### Teilnehmerverzeichnis

#### 1. Bürgermeister

Kressirer, Max

#### 2. Bürgermeister

Heilmair, Dieter

#### 3. Bürgermeister

Wimmer, Andreas

### Mitglieder des Gemeinderates

Eichinger, Gertrud

Faschinger, Bernhard

Haßelbeck, Regina

Huber, Johann

Junker, Peter

Keimeleder, Franz

Kollmannsberger, Martina

Lachmann, Jürgen

Lex, Ludwig

Paulus, Anna

Schönhofen, Robert

Struck, Andrea

Suhre, Michael, Dr.

### Schriftführer

Fryba, Helmut

**Schriftführerin**

Sigl, Franziska

anwesend ab TOP 2

**Verwaltung**

Kitel, Patryk

Numberger, Christian

***Abwesende und entschuldigte Personen:***

**Mitglieder des Gemeinderates**

Manu, Julia

## **Tagesordnung**

TOP Thema

1. Genehmigung der Niederschrift vom 26.03.2026
2. Finanzplanung in der Gemeinde Finsing; Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2026; Beratung und Beschlussfassung
3. Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2025; Vorlage des Prüfberichtes
4. Feststellung der Jahresrechnung 2025 und Entlastung
5. Anfragen, Wünsche und Informationen
  - 5.1. Verlängerung der Erlaubnis "Salzach-Inn" zur Aufsuchung von Kohlenwasserstoffen
  - 5.2. Tischvorlagen
  - 5.3. Unterhaltsreinigung an der Grund- und Mittelschule Finsing
  - 5.4. Verbesserung der Niedrig- bis Mittelwasserführung Gfällach; Beschwerde eines Landwirts

## 1. Genehmigung der Niederschrift vom 26.03.2026

Der Gemeinderat genehmigt das oben genannte Protokoll ohne Einwendungen.

## 2. Finanzplanung in der Gemeinde Finsing; Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2026; Beratung und Beschlussfassung

Die Unterlagen zu diesem Tagesordnungspunkt sind den Gemeinderatsmitgliedern vorab über das Ratsinfoportal zugegangen.

Bürgermeister Kressirer teilt mit, dass der Landesfeuerwehrverband eine Sammelbeschaffung von LF 10 für Feuerwehren durchführt, an der ca. 250 Kommunen teilnehmen. Im Feuerwehrbedarfsplan der Gemeinde Finsing ist für die Freiwillige Feuerwehr Eicherloh ein derartiges Fahrzeug enthalten. In Absprache mit den Kommandanten hat man sich dazu entschieden, an der Ausschreibung für das Jahr 2030 teilzunehmen

Kämmerer Numberger erläutert, dass aufgrund der verpflichtenden Abnahme des Fahrzeuges im Jahr 2030, die Haushaltssatzung unter § 3 mit der Verpflichtungsermächtigung um 600.000 € ergänzt werden muss. Es werden die betreffenden Stellen im der Finanzplanung von Kämmerer Numberger ergänzt bzw. geändert. Der Haushalt 2026 befindet sich derzeit zur Prüfung im Landratsamt Erding. Mit der Kommunalaufsicht wurde vereinbart, nochmals gleichlautende Beschlüsse zum Haushalt zu fassen und die abgeänderten Unterlagen neu einzureichen.

### Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2026 bis 2029 zu.

**Anwesend 16 : Ja 16 : Nein 0**

### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Haushaltsplan 2026 mit den darin enthaltenen Ansätzen und Abschlussziffern aufzustellen und den Stellenplan zu genehmigen.

**Anwesend 16 : Ja 16 : Nein 0**

### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die nachstehende Haushaltssatzung zu erlassen.

# Haushaltssatzung

der/des Gemeinde Finsing

Landkreis Erding

für das Haushaltsjahr **2026**

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde –die Stadt–der-Markt folgende Haushaltssatzung

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

**Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit . . . . . 13.656.000 €  
und im

**Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit . . . . . 12.851.000 € ab.

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 € festgesetzt.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden in einer Gesamthöhe von 600.000 € festgesetzt.

**§ 4**

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- |                                   |   |                 |
|-----------------------------------|---|-----------------|
| 1. Grundsteuer                    | a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) . . . . . | <u>400 v.H.</u> |
|                                   | b) für die Grundstücke . . . . . (B) . . . . .                    | <u>380 v.H.</u> |
| 2. <b>Gewerbsteuer.</b> . . . . . |   | <u>350 v.H.</u> |

**§ 5**

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf . . . . . 500.000 € festgesetzt.

**§6**

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hebesatzsatzung vom 11.12.2024 außer Kraft.

Behörde:

Ort, Datum

Siegel

**Gemeinde Finsing**

Neufinsing, den

Max Kressirer / 1. Bürgermeister

**Anwesend 16 : Ja 16 : Nein 0**

**3. Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2025; Vorlage des Prüfberichtes**

GRin Gertrud Eichinger berichtet, dass der Gemeinderat den Rechnungsprüfungsausschuss beauftragt hat, die Kasse zu prüfen. Diesem Auftrag kamen die Mitglieder des Ausschusses am 14.04.2026 mit einer Stichprobenprüfung nach.

**Die Mitglieder haben dabei Folgendes festgestellt:**

Die Stichprobenprüfungen haben keine Beanstandungen ergeben, anfallende Fragen konnten durch die Mitarbeitenden sofort oder im Nachgang geklärt werden.

Näher betrachtet bzw. diskutiert wurden u.a. Mehrausgaben der Feuerwehr Eicherloh, Ausgaben der Feuerbeschau, Hundesteuer, Tilgungsleistungen der aufgenommenen Kredite, Kataster der Straßenbäume, Niederschlagsliste, Abrechnung der Sanierung und Erweiterung des Kinderhauses „Zur Sonnwend“ sowie Rücklagen der Wohnanlage Eschenstraße.

**Feststellungen:**

1. Umsetzung von Anregungen aus vergangenen Rechnungsprüfungen:
  - o Das Vermögensverzeichnis der Fahrzeuge ist ergänzt worden um Daten der Nutzungsdauer sowie dem empfohlenen Austauschjahr. Somit bleibt leichter ersichtlich, wann eine Neubeschaffung geplant werden sollte.
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan wurden eingehalten.
3. Beschlüsse zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben lagen vor.
4. Alle Stichproben der formellen, rechnerischen und sachlichen Prüfung waren ordnungsgemäß belegt, rechnerisch richtig und schlüssig von Satzungen bis hin zu Buchungen nachvollziehbar.
5. Die Rücklagen der Wohnanlage Eschenstraße, die von einem Verwalter betreut wird, weisen mit einer auskömmlichen Höhe für geplante Sanierungen (z.B. für Fassade, Austausch der verzinkten Trinkwasserleitungen, etc.) auf.
6. Die in der vorangegangenen Rechnungsprüfung angeregte Überprüfung des neuen Katasters der Straßenbäume wurde durchgeführt. Der Datenbestand ist aktuell, notwendige Prüfungen werden zeitnah dokumentiert und neue Bäume wurden in das Kataster aufgenommen.

**Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt die Umsetzung folgender Maßnahmen:**

1. Für die Wohnanlage Eschenstraße empfiehlt der Rechnungsprüfungsausschuss, eine Sanierung der Außenfassade anzuregen. Auch die Postkästen könnten von Kleberesten befreit werden, um wieder ein ordentliches Erscheinungsbild zu erhalten.

**Ausblick:**

Dem künftigen Ausschuss wird empfohlen, sich dem Erweiterungsbau der Schule zu widmen. Voraussichtlich wird demnächst auch wieder eine überörtliche Prüfung stattfinden.

Zum Abschluss dieser Legislaturperiode darf auch in diesem Jahr der Kasse eine hervorragende Leistung und bei der Prüfung eine kooperative und aufgeschlossene Zusammenarbeit bescheinigt werden.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt den Prüfbericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2025 zur Kenntnis.

**Anwesend 16 : Ja 16 : Nein 0**

**4. Feststellung der Jahresrechnung 2025 und Entlastung**

Dem Gemeinderat wird gemäß Art. 102 GO die Jahresrechnung 2025 vorgelegt. Die Jahresrechnung schließt wie folgt ab:

Bereinigte Soll-Einnahmen Verw. HH	15.126.666,90 €
Bereinigte Soll-Einnahmen Verm. HH	9.020.788,41 €
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	24.147.455,31 €
 Bereinigte Soll-Ausgaben Verw. HH	 15.126.666,90 €

Bereinigte Soll-Ausgaben Verm. HH	9.020.788,41 €
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	<u>24.147.455,31 €</u>

In den Soll-Ausgaben sind enthalten:

Zuführung des Verw. HH an den Verm. HH.	3.426.290,48 €
Zuführung an die allg. Rücklage (Ist-Überschuß des Verm. HH 2025)	2.326.732,10 €

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt die Jahresrechnung 2025 zur Kenntnis. Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2025 in der Fassung vom 26.03.2026 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt.

**Anwesend 16 : Ja 16 : Nein 0**

### **Beschluss:**

Gemäß Art. 102 Abs. 2 GO wird für das geprüfte Haushaltsjahr 2025 die Entlastung erteilt.

**Anwesend 16 : Ja 15 : Nein 0 : Befangen 1**

1. Bürgermeister Kressirer war gemäß Art. 49 GO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

## **5. Anfragen, Wünsche und Informationen**

### **5.1. Verlängerung der Erlaubnis "Salzach-Inn" zur Aufsuchung von Kohlenwasserstoffen**

GL Fryba informiert darüber, dass erneut ein Bescheid zur Fristverlängerung über Aufsuchungen von Kohlenwasserstoffen im Bereich „Salzach-Inn“ erlassen wurde. Die Frist wurde bis 2029 verlängert. Für das Gemeindegebiet liegen nur Teile von Finsing und die Finsingerau im Suchgebiet. Tatsächliche Erkundungsbohrungen sind daher sehr unwahrscheinlich. Gemeinden, in denen Arbeiten stattfinden, werden gesondert davon in Kenntnis gesetzt.

Der Gemeinderat nimmt die Information zur Kenntnis.

### **5.2. Tischvorlagen**

Die Gemeinderatsmitglieder erhalten die Broschüre „kommunal.info“ des Bayernwerks und „AQUA“ der Wasserwacht Bayern als Tischvorlagen.

**5.3. Unterhaltsreinigung an der Grund- und Mittelschule Finsing**

GR Keimeleder erkundigt sich nach der Reinigungsfirma an der Grund- und Mittelschule Finsing. Er habe mitbekommen, dass diese nicht gut arbeite und stellenweise gar nicht gesäubert wird.

Bürgermeister Kressirer berichtet, dass die derzeit beschäftigte Firma bei der Ausschreibung der Reinigungsleitungen der günstigste Bieter war, aber nun die Arbeiten nicht in der kalkulierten und angebotenen Zeit schafft. Daher habe er heute die Kündigung des Reinigungsvertrages unterschrieben. Dies habe man in der gestrigen Sitzung des Schulverbandes so beschlossen.

**5.4. Verbesserung der Niedrig- bis Mittelwasserführung Gfällach; Beschwerde eines Landwirts**

GR Faschinger berichtet, dass sich ein Landwirt bei ihm beschwert hatte, dass im Zuge der Baumaßnahme an Kirchenweg zur Verbesserung der Niedrig- bis Mittelwasserführung Gfällach, die Baufirma eine Baggerschaufel Kies in dem unbewirtschafteten Randstreifen seines Feldes abgeladen hatte. Das Problem habe sich inzwischen erledigt, er wollte lediglich die Verwaltung dazu informieren.

1. Bürgermeister Max Kressirer beendet die 65. öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 18:19 Uhr.

Neufinsing, den 5. Mai 2026

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Kressirer

\_\_\_\_\_

Schriftführer: Helmut Fryba

\_\_\_\_\_

Franziska Sigl

\_\_\_\_\_